



## Liebe Gemeindebevölkerung!

Momentan wird ja in der gesamten Steiermark heftig über das Thema Gemeindefusionen diskutiert. Viele Gemeinden sprechen sich vehement für die Eigenständigkeit aus und wollen nicht irgendwelchen Zwangsfusionen unterworfen werden. Die FPÖ hat sich als einzige Partei von Beginn an klar gegen Zwangsfusionen ausgesprochen, denn Reformen werden nur dort wirklich greifen, wo sie auch angenommen und gewollt werden. Viele Gemeinden führen anlässlich dieses Umstandes nun Befragungen ihrer Bürger durch – für die Eigenständigkeit oder die Fusion? Die Ergebnisse überraschen zumeist in zweierlei Hinsicht: Auf der einen Seite findet man eine erheblich höhere Wahlbeteiligung, als bei Wahlen zu allgemeinen Vertretungskörpern, vor. Auf der anderen Seite sind die Ergebnisse immer so klar, dass die jedes weiterführenden Kommentars entbehren, **meint Euer GR Erich Hafner**

## Ergebnis der Volksbefragung zum Thema „Gemeindefusionen“

Wahlberechtigte: **994 Personen**

Wahlbeteiligung: 795 abgegebene Stimmen = **80%**

Gegen die Zusammenlegung: 773 Stimmen = **97,5%**

Für die Zusammenlegung: 20 Stimmen = **2,5%**



Foto: Gemeinde Gersdorf

Wir, die FPÖ Fraktion Gersdorf, bedankt sich bei der Bevölkerung für die Unterstützung!  
Die Wahlbeteiligung zeigt, wie wichtig dieses Thema für uns alle ist!

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: FPÖ Bezirksbüro Weiz, 8160 Weiz, Lederergasse 12  
Tel.: 03172/30654, Handy: 0664/3528059, E-Mail: [weiz@fpoe-stmk.at](mailto:weiz@fpoe-stmk.at)  
Politische Information BezPO GR Erich Hafner, Handy: 0664/4658914, E-Mail: [erich.hafner@fpoe.at](mailto:erich.hafner@fpoe.at)

**Gemeinde Gersdorf an der Feistritz**  
8212 Pischelsdorf-Gersdorf a. d. Feistritz 78  
Tel.: 03172/30654-11 • Fax: 03172/30654-14 • [gemeinde@gersdorf.at](mailto:gemeinde@gersdorf.at) • [www.gersdorf.at](http://www.gersdorf.at)

Volksbefragung am 21. Oktober 2012  
„Gemeindezusammenlegung“

**Befragungskundmachung**  
Ergebnis der Volksbefragung über die Frage:

„Soll die Gemeinde Gersdorf an der Feistritz mit der Marktgemeinde Pischelsdorf gemeinsam mit den Gemeinden Kulm bei Weiz, Oberrettenbach und Reichendorf zusammengelegt und als eigenständige Gemeinde aufgelöst werden?“

Die Gemeindevorstandsbehörde hat nachstehendes Befragungsergebnis festgestellt:

STIMMEN

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen	795
Summe der abgegebenen ungültigen Stimmen	2
Summe der abgegebenen gültigen Stimmen	793

Wahlberechtigte: 991  
Davon entfielen auf:

	Anzahl	Prozent
Nein - gegen die Zusammenlegung	773	97,5
Ja - für die Zusammenlegung	20	2,5
Wahlbeteiligung 80,0 %		

Gersdorf, am 21.10.2012

Angefragter am: 21.10.2012

Abgenommen am: \_\_\_\_\_

Der Gemeindevorstand:  
Gemeindevorstand Ing. Erich Preisner

Bankverbindung: Konto No. 33021155, Raiffeisenbank Pischelsdorf-Subenring, BILZ 20366, UID No.: ATU 2861000

## ESM-Wahnsinn

Die Parteien SPÖ, ÖVP und Grüne, beschlossen den Europäischen Stabilisationsmechanismus (ESM) einfach über die Köpfe der Bevölkerung hinweg! Der ESM-Vertrag ist ein Schritt in Richtung EU-Diktatur. Österreich wird zu einer Art Bankomat für die Finanzierung von Pleite-Staaten **ohne jedes Mitspracherecht** degradiert.

**Petition „Raus aus der Schulden-Union (ESM)  
Kein Geld für Pleite-Staaten & Spekulanten!  
Unterschreiben Sie jetzt!**

### Die 5 Todsünden des ESM:

1. **Die Mitgliedschaft im ESM bedeutet das AUS für Eigenstaatlichkeit Österreichs.** Ein Land, das nicht mehr selbst über sein Kapital verfügen kann, ist kein freies und selbstbestimmtes Land mehr. Die EU wird durch den ESM zu einem zentralistischen Einheitsstaat.
2. **Sobald Österreich Mitglied des ESM ist, kann es nicht mehr austreten.** Der Verlust unserer Selbstständigkeit und Budgethoheit ist nach dem Plan der EU-Bürokraten als nicht umkehrbar angelegt.
3. **Der ESM kann Österreich jederzeit dazu zwingen, unwiderruflich Geld in unbegrenzter Höhe innerhalb von sieben Tagen einzuzahlen:** Ein Freifahrtschein zur Finanzierung von Banken und Pleite-Staaten! – Niemand würde im Privatleben einen solchen Vertrag unterschreiben.

Aber SPÖ, ÖVP und Grüne treiben Österreich in diesen Knebelvertrag hinein.

4. **Der ESM, seine Amtsinhaber und Bediensteten genießen lebenslange Immunität. Sie sind vor Durchsuchungen, Beschlagnahmungen, Enteignungen etc. geschützt.** Die Gehälter seiner Mitarbeiter bestimmt der ESM selbst. Sie sind gegenüber der Öffentlichkeit geheim. Es gibt keine demokratische Kontrolle und keine Transparenz.
5. **Der ESM verfügt über uneingeschränkte Rechts- und Geschäftsfähigkeiten. Das bedeutet, dass Verträge abschließen und Partei in einem Gerichtsverfahren sein kann.** Zahlen ESM-Staaten z.B. nicht wie gefordert, können Sie vom ESM verklagt werden, haben aber selbst keine Einspruchsrechte oder andere Rechtsmittel!

**Dieser ESM-Wahnsinn gehört gestoppt!**



BPO Heinz-Christian Strache

• **EU-Beitritt Österreichs:** Versprochen wurde nur als Mitglied kann Österreich seine Interessen vertreten und das Veto einsetzen.

**WARH ist:** Die EU fährt über uns drüber. Das Veto kam nie zum Einsatz. Staaten, die nicht in der EU sind, wie die Schweiz, fahren besser als Österreich.

• **EURO-Einführung:** Versprochen wurde: Mit dem EU-Beitritt wird alles billiger. Der harte und starke Schilling bleibt Österreich auch bei einem EU-Beitritt erhalten.

**Wahr ist:** Der Schilling wurde durch einen immer weicher werdenden EURO ersetzt. Die Kosten für alltägliche Dinge haben sich seit dem EURO vervielfacht.



... deshalb am 20. Jänner 2013 JA zur Wehrpflicht!

# WEIL ES UM UNSERE SICHERHEIT GEHT!



LR Dr. Gerhard Kurzmann  
Landesparteiobmann

☑ JA zu unserem Bundesheer

☑ JA zur Fähigkeit für Schutz & Hilfe

☑ JA zum Katastrophen- & Heimatschutz

☑ JA zum Zivildienst

☑ JA zu Reformen

**KEINE EXPERIMENTE...**

**... mit unserem Heer und unserer Sicherheit**

**UNSER HEER  
SCHLÄGT  
ROT WEISS ROT**

## Gemeinderatssitzung vom 12. November 2012

### Fragestunde:

Einige ÖVP Mandatäre und GR Möstl stellen Fragen an den Vorsitzenden.

**TOP 1: Genehmigung des Sitzungsprotokolls der GR-Sitzung vom 07.09.2012** – einstimmig

**TOP 2: Verordnung gem. §§ 43 und 94 der Straßenverkehrsordnung 1960**

Die Bezirkshauptmannschaft Weiz mit Verkehrsreferent Dr. Stühlinger befürhrt mit dem Gemeindevorstand die Gemeindestrassen bezüglich Neuverordnungen im Straßenverkehr. Daraus ergaben sich einige Änderungen mit Verkehrszeichen und Regelungen. Diese Vorgaben wurden mit 13/2 Stimmen beschlossen.

**TOP 3: Gemeindeinitiative zur Änderungen der Steiermärkischen Gemeindeordnung bzw. des Steiermärkischen Volksrechtesgesetzes in Bezug auf Gemeindefusionen**

Nach dem Bericht des Bürgermeisters und einigen Diskussionspunkten wurde der Beitritt zu dieser Gemeindeinitiative einstimmig beschlossen.

**TOP 4: Nachmittagsbetreuung – Installierung und Kostenübernahme**

Der Vorsitzende berichtete über die Installierung und Kostenübernahme durch die Gemeinde für die Nachmittagsbetreuung, welche von 1-5 Tagen kostenmäßig gestaffelt und im Kindergarten stattfinden wird. Zur Zeit sind 4 Kinder gemeldet, dies wird ab Dezember 2012 von der Kinderbetreuungsstätte WIKI übernommen. Ab 2013 sollten es laut Bürgermeister 9 Kinder sein. Um die Nachmittagsbetreuung sicher zu stellen, wird seitens der Gemeinde ein Kostenbeitrag von ca. € 300,- bis € 400,- im Monat anfallen (abhängig von der Kinderanzahl). Die Kosten für die Eltern belaufen sich auf € 60,- bis € 100,- im Monat und pro Kind. – einstimmiger Beschluss

**TOP 5: Fischwasserverpachtung**

**A) rechtsufrige Feistritz KG Gersdorf und KG Hartensdorf**

**B) Römerbach entlang der gesamten KG Gersdorf**

**C) E-Werkskanal Schafler (Mühlgang) von der Hauptwehr bis Feistritzeinmündung**

Dieser TOP wurde von der letzten Sitzung abgesetzt und heute neu behandelt. Es liegen zwei Angebote vor. Ein Angebot vom Fischereiverein Gersdorf betreffend die Punkte A-C (€ 1.162,-/pro Jahr), ein zweites Angebot wurde von Herrn Horst Schafler abgegeben welches den Punkt C betrifft. Nach Anhörung der beiden Angebotsleger und einer regen Diskussion wurde die Verpachtung des Fischwassers (A-C) mit 14/1 Stimmen an den Fischereiverein Gersdorf für die nächsten 6 Jahre vergeben.

**TOP 6: Neugestaltung der Gemeinde Homepage**

Nach Einholung von zwei Angeboten für die Neugestaltung der Gemeinde Homepage (Fa. Körbler, Fa. Abaton) und einer dementsprechenden Vorstellungs- und Diskussionsrunde wurde der Auftrag an die Fa. Körbler aus Gamlitz mit € 3.200,- vergeben und einstimmig beschlossen.

**TOP 7: Ankauf eines Transportfahrzeug für den Wirtschaftsbetrieb**

Über diesen TOP wurde ein Grundsatzbeschluss gefertigt. Bei der nächsten Bauausschusssitzung sollten Angebote über mögliche Typen eingeholt werden. Der Bauausschuss sollte sich damit beschäftigen und die Grundlage für einen Beschluss in der nächsten GR-Sitzung erarbeiten.

**TOP 8: Hagelabwehr – Vertrag mit Dienstleister zur Hagelbekämpfung mittels Flugzeugen**

Dieser TOP wurde, wie schon in den letzten Jahren, eingehend diskutiert und ausgesetzt bzw. auf die nächste GR-Sitzung verschoben.

**TOP 9: Allfälliges**

Am Dienstag, den 06. November 2012 fand im Predingerhof eine Pressekonferenz zum Thema „JA zur WEHRPFLICHT“ statt. Nach der Begrüßung und Eröffnung von Bezirksparteiobmann GR Erich Hafner legten Landesparteiobmann LR Dr. Gerhard Kurzmann und LPS NAbg. GR Mario Kunasek ihre Standpunkte zu diesem Thema da. „Die Leistungen des Bundesheeres in den vergangenen Jahren wären ohne Wehrpflicht und den Einsatz von Rekruten nicht zu bewerkstelligen gewesen“, so unser Landesrat Dr. Kurzmann. Die allgemeine Wehrpflicht garantiert die Neutralität unseres Landes sowie die Bündnisfreiheit. Weiters würde auch mit der Wehrpflicht der Zivildienst fallen. Das Heeresbudget wurde in den vergangenen Jahren bereits auf ein Minimum gekürzt. Ein Berufsheer würde diese Kosten weit übersteigen und wäre daher auch nicht leistbar. Die FPÖ sagt ja zu Reformen aber fordert die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht. Eine reformierte Wehrpflicht, die auch in Zukunft die Leistungsfähigkeit des Bundesheeres sicherstellt!

## Pressekonferenz in Weiz „JA zur WEHRPFLICHT“



vl.: GR Patrick Derler, BezPO GR Erich Hafner, LPO LR Dr. Gerhard Kurzmann, LPS NAbg. GR Mario Kunasek

## Herren-Tennis-Doppel-Turnier und Entenrennen des UTC Gersdorf

Zum 10. Mal bereits veranstaltete der UTC Gersdorf am 14. Juli 2012 sein Herren-Doppel-Tennis-Turnier auf seiner Tennisanlage in Gersdorf und anschließend das 6. Entenrennen am Römerbach beim Gersdorfer Freibad.

Im Anschluss daran gab es natürlich sofort die Siegerehrung beider Sportveranstaltungen und danach genossen alle anwesenden Freunde das köstliche Spanferkel, gesponsert von der Fam. Grabner aus Gschmaier (Meisterkoch Hubert Fladerer und Karl Tödling) sowie Musik von Claus Jürgen Ilgerl und dem Trio „BeHuRi“. Im A-Finale konnten sich die Vorjahressieger



Mario Reitbauer mit Martin Haidenbauer (aus Anger) gegen Jochen Nehr mit Leo Schieder (Fürstenfeld) den Sieg holen, das B-Finale gewannen Richard Fladerer mit Erwin Schrank (Reichendorf) gegen Thomas Breitenberger mit Max Kelz (Hirnsdorf). Der Obmann des UTC Hermann Gauster bedankte sich bei allen Besuchern, Teilnehmern und freiwilligen Helfern und Mitgliedern der wirklich tollen Veranstaltung.



### Die blaue Notiz

#### Liebe Bevölkerung von Gersdorf und Gersdorfberg!

Ihr werdet euch sicher wundern wieso diese Seite ein Schattendasein hat. In der ersten September Woche wurde die bezahlte Aussendung 09-2012-26 in den Ortsteilen Hartensdorf, ein kleiner Teil von Gersdorf-Nord und Gschmaier zugestellt. Der restliche Teil, Gersdorf und Gersdorfberg, konnte von unserem Briefträger nicht ausgetragen werden, da er diese von der Zustellbasis in Gleisdorf nicht erhalten hat. Ich frage mich, wie es mit so einem Management bei der Post weitergehen soll. Die Leittragenden sind die Gemeindebewohner und die Postangestellten, die ihre Arbeit sicher ordnungsgemäß erledigen.

#### Hütteneinweihung

Am Sonntag, den 17. Juni 2012 fand die Fröhschoppen „Die lustigen Koarln“ sowie Ranegger mit einem Wortgottesdienst und hielten Obm. Willi Möstl und Bgm. Ing. steirischen Stocksportverbandes an Obm. von tollen Preisen, deren Sponsoren von Programm abwechslungsreich gestaltet. diesen ereignisreichen Sonntag ausklingen. Vereinskassier Erich Hafner in bewährte freiwilligen Helfern, Mitgliedern und Besu-

#### V Gersdorf

Ihr musikalische Unterhaltung sorgten beim Hauseinweihung durch Pfarrer Mag. Franz und Hannes Wanasky aus Gersdorfberg Pöttl überreichte eine Auszeichnung des Dank und Anerkennung). Mit einer Verlosung und dem „Spangerschießen“ wurde das mit Mehlspeisen, Torten, Grillhähnchen und eigenem guten Achterl Wein in der Weinkost ließ man dieses über den ganzen Tag wurde vom Markt für Gersdorf, Gersdorfberg bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren,



### Vorankündigungen FPÖ Veranstaltungen

**3. Mensch ärgere Dich nicht Turnier – Datum: 2. Februar 2013**

**11. Damen-Preisschnapsen – Datum: 2. März 2013**

**8. Preisschnapsen mit Herz – Datum: 22. März 2013**

Ort: Gasthaus Karlheinz Prem, 8212 Gersdorf a.d.F. 75

UNSER HERR  
SCHLÄGT  
ROT WEISS ROT